

16. Internationaler Montanhistorischer Kongress 2017

Hall in Tirol

Schwaz - Sterzing

„Bergbau auf Salz“

Mittwoch, 27. September 2017

Hall in Tirol, Burg Hasegg, Beheimsaal - Kongressbeginn

- 19.00 **Moderation: 1. Bürgermeisterin-Stellvertreter Werner Nuding**
Musikalische Einleitung: Salinenmusik Hall in Tirol und Haller
Bindertanzgesellschaft
Begrüßung durch die Stadt Hall in Tirol und Kongresseröffnung
Frau Bürgermeisterin Dr. Eva Maria Posch
Wolfgang Inghenaeff, Wattens/Österreich
Der 16. Internationale Montanhistorische Kongress
Johann Bair, Innsbruck/Österreich
Vorstellung der Referenten
Manfred Putz, Silberbergwerk Schwaz/Österreich
Präsentation des Tagungsbandes 2016
Musikalisches Zwischenspiel: Salinenmusik Hall in Tirol
Festvorträge
Ludwig Spötl, Hall in Tirol/Österreich
Das Salz in der Medizin
Alexander Zanesco, Hall in Tirol/Österreich
Die Stadt Hall in Tirol und ihr Salz
Christoph Spötl, Hall in Tirol/Österreich
Salzbergbau im Halltal
Musikalischer Abschluss: Salinenmusik Hall in Tirol und Haller
Bindertanzgesellschaft

Donnerstag, 28. September 2017

Schwaz, Rathaus - Begrüßung durch die Stadt Schwaz

- Moderation: **Florian Ledermaier** – Schwazer Silberbergwerk
09.00 **Markus Schlosser**, Schwaz/Österreich
Schichtrechte am Dürrnberg
Diskussion
09.30 **Matthias Breit**, Absam/Österreich
**Vom Schichtenschreiber zum Bargelder. Ein sozialhistorischer Blick in ein
Arbeitsbuch von 1839 vom Absamer Salzberg**
Diskussion
10.00 **Hermann Wirth**, Weimar/Deutschland
**Bergbau auf Steinsalz und die Wiege der Kali-Industrie. Mutung auf Kohle und
ein salinistisches Ergebnis**
Diskussion
Pause
10.45 **Norbert Knauf**, Euskirchen/Deutschland
**Erste Kernbohrungen im Salz durch ein englisches Montanunternehmen - Eine
neue Bohrtechnik gibt Impulse für den Kali-Boom des 19. Jahrhunderts**
Diskussion
11.15 **Jens Kugler**, Freiberg/Deutschland
Die Verwendung von Salz im Amalgamierwerk Halsbrücke (Sachsen)

- 11.45 **Miroslav Lacko**, Ostrava/Tschechien
Salzmonopol und Staatsfinanzierung der frühneuzeitlichen Habsburgermonarchie
 Diskussion
- 14.00 **Exkursion der Referenten in der Stadt Hall in Tirol und ins Halltal unter der Leitung von Anita Töchterle-Graber, Alexander Zanesco und Andreas Faistenberger**
 Ausgangspunkt: Innenhof der Burg Hasegg

Freitag, 29. September 2017

Sterzing, Rathaus - Begrüßung durch die Stadt Sterzing

Moderation: **Andreas Rainer** – Südtiroler Bergbaumuseen

- 09.00 **Wilhelm Brauner**, Wien/Österreich
Salz-Kammergut: Salz, Holz, Wasser
 Diskussion
- 09.30 **Franz Patocka**, Wien/Österreich
Woher kommen die Salz-Termini, insbesondere „Hall“?
 Diskussion
- 10.00 **Günther Beck**, Flensburg/Deutschland
Die salinistische Bergwirtschaft: Hermeneutik und Pragmatik der Sole- und Steinsalzvorkommen
 Diskussion
 Pause
- 10.45 **Jens Pfeifer**, Freiberg/Deutschland
Die Entwicklung des Salzbergbaus in Wieliczka und Bochnia (Polen) während der sächsisch-polnischen Personalunion 1697 bis 1706 und 1709 bis 1764
 Diskussion
- 11.15 **István Draskóczy**, Budapest/Ungarn
Italienische Quellen über das Salinenwesen im mittelalterlichen Ungarn
 Diskussion
- 11.45 **Franz Götzfried**, Bad Wimpfen/Deutschland
Die Saline Heilbronn - vom Steinsalz zum Pfannensalz
 Diskussion

Ridnaun, Bergbaumuseum Schneeberg - Begrüßung in der BergbauWelt Ridnaun-Schneeberg

- 14.00 **Exkursion der Referenten unter der Leitung von Paul Felizetti zur Knappenkapelle St. Magdalena**
- 16.00 **Exkursion der Referenten unter der Leitung von Harald Kofler zur Knappenkapelle St. Barbara in Gossensaß**

Samstag, 30. September 2017

Hall in Tirol, Haus zum Guten Hirten – Kongressende

Moderation: **Miroslav Lacko**

- 09.00 **Christian Neumann**, Absam/Österreich
Zur Technikgeschichte der Schifffahrt für das Salz aus Hall in Tirol
- 09.30 **Peter Gstrein**, Innsbruck/Österreich
Gibt es in Tirol Salz nur im Halltal?
 Diskussion
- 10.00 **Ernst Gaisbauer**, Altaussee/Österreich
Von der Pfanne zur Thermokompression – Technische Entwicklungen im Salinenwesen
 Diskussion

- Pause
- 10.45 **Friedrich Idam**, Hallstatt/Österreich
Obertägige Wasserbauten im Dienste der Salzwirtschaft im Salzkammergut
Diskussion
- 11.15 **Leopold Weber/Robert Holensteiner**, Wien/Österreich
Probleme bei der Schließung von Altbergbauen unter besonderer Berücksichtigung von alpinen Salzbergbauen
Diskussion
- 11.45 **Schlussdiskussion**
Moderation: **Hermann Wirth**

Besucher sind herzlich willkommen! Beschränkte Teilnehmerzahl bei Führungen und Exkursionen!
Änderungen vorbehalten!

Veranstaltungsorte

I-39049 Sterzing (BZ): Rathaus, Alte Ratsstube, Neustadt 21

I-39040 Ridnaun (BZ): BergbauWelt Südtiroler Bergbaumuseum, Maiern 48

A-6130 Schwaz: Rathaus, Franz Josef Straße 2

A-6060 Hall in Tirol: Burg Hasegg 6

A-6060 Hall in Tirol: Haus zum Guten Hirten, Fassergasse 32

Veranstalter

Der Internationale Montanhistorische Kongress wird von den drei Alptiroler Bergbaustädten Hall in Tirol, Schwaz und Sterzing veranstaltet.

Konzeption & Organisation

Der Internationale Montanhistorische Kongress wird vom Berenkamp-Verlag (Ass.-Prof. i. R. Dr. Wolfgang Ingenhaeff) in Zusammenarbeit mit dem Institut für Römisches Recht und Rechtsgeschichte an der Universität Innsbruck (Ass.-Prof. Dr. Johann Bair) und unter Mithilfe des Altlandesgeologen Dr. Peter Gstrein konzipiert und organisiert.

Den Internationalen Montanhistorischen Kongress unterstützen in alphabetischer Reihenfolge dankenswerterweise

Berenkamp Verlag, Südtiroler Bergbaumuseen, Raiffeisen-Bezirkskasse Schwaz, Schwazer Silberbergwerk-Besucherführung GmbH, Stadt Hall in Tirol, Stadt Schwaz, Stadt Sterzing, Tourismusverband Hall-Wattens, Tourismusverband Silberregion Karwendel.